Magazin

AWG Wohnungsbaugenossenschaft "Rennsteig" eG

105. Ausgabe Sommer 2025

04 Vertreterversammlung und Wahl des Aufsichtsrates

06 Vertreterwahl

08 Jahresabschluss 2024

14 Aktuelles Baugeschehen

16 Kurz informiert

20 Wohngebietsfeste

22 Sonstige Veranstaltungen

24 Herzlich willkommen im Team

25 „Urlaub Spezial“ – Gästewohnungen bei uns und deutschlandweit

26 Bustour

28 Werbung
Partner stellen sich vor

30 Kinderschutzprojekt, Suchspiel, Impressum

Ein Sommer voller Begegnungen

Liebe Mitglieder der AWG Wohnungsbaugenossenschaft "Rennsteig" eG,

mit dem Sommer kehrt das Leben nach draußen zurück – in unsere Vorgärten, auf die Balkone und in die Nachbarschaften. Diese Zeit steht wie kaum eine andere für Begegnung, Gemeinschaft und das gute Gefühl, zu Hause zu sein.
Auch in unserer Genossenschaft bewegt sich viel. Die Vertreterversammlung liegt gerade hinter uns. Der Austausch mit unseren gewählten Vertreterinnen und Vertretern ist für uns von großer Bedeutung – denn sie werden von unseren Mitgliedern direkt gewählt und prägen unsere Entscheidungen. Ein herzliches Dankeschön richten wir daher an alle Vertreterinnen und Vertreter insbesondere für die nun ablaufende Wahlperiode. In den vergangenen Jahren haben Sie wesentliche Entscheidungen getroffen, die nicht immer einfach waren.
Im kommenden Jahr stehen unsere regelmäßigen Vertreterwahlen an. Schon jetzt laden wir Sie herzlich ein, sich einzubringen – ob als Kandidat oder als wählendes Mitglied. Mitgestalten gehört zum Wesen einer Genossenschaft, und wir sind überzeugt: Vielfalt stärkt uns.
Auch im Sommer gehen unsere Bauprojekte voran. Wir berichten im vorliegenden Magazin wie immer über den aktuellen Stand – von Sanierungsmaßnahmen auf dem Dach über geplante Modernisierungen bis hin zum Glasfaserausbau. Denn ein sicheres, gepflegtes und modernes Zuhause ist unser Anspruch – heute und in Zukunft.
Ein weiterer Lichtblick: Unsere Wohngebiets- und Mieterfeste. Sie bringen Nachbarinnen und Nachbarn zusammen, schaffen Begegnungen und stärken das Miteinander. Wir danken allen, die diese Momente möglich machen – durch pure Anwesenheit, Engagement, gute Laune oder helfende Hände.
Und wenn Sie demnächst in unser Geschäftsgebäude kommen: Werfen Sie doch einen Blick in die Rennsteig-Galerie. Dort präsentiert der Fotoclub Kontrast seine atemberaubenden Fotografien.
In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen entspannten, erlebnisreichen Sommer. Genießen Sie die hellen Tage – zu Hause in Ihrer Genossenschaft.

Ihr Vorstand

Andreas Näder und Thomas Brösicke

Ordentliche Vertreterversammlung

Der Aufsichtsrat hatte Vertreter und Vorstand der AWG "Rennsteig" eG für den 18. Juni zur jährlichen Ordentlichen Vertreterversammlung in die Geschäftsstelle der Genossenschaft eingeladen.
Auf der Tagesordnung standen die Berichte von Vorstand und Aufsichtsrat über den Geschäftsverlauf des vergangenen Jahres sowie der Bericht des Prüfungsverbandes über die Ergebnisse seiner Prüfung des Jahresabschlusses und der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung.
Von den 59 gewählten Vertretern waren an diesem Abend 38 anwesend. Als Gäste konnten wir unseren langjährigen Rechtsanwalt Dieter Hackmann und vom Prüfungsverband Prüfungsdirektor Michael Kube begrüßen.
Den Vorstandsbericht erstatteten Thomas Brösicke und Andreas Näder und beleuchten die Übernahme der Vorstandsarbeit seit Oktober 2024 sowie die Entwicklung des Unternehmens im vergangenen Jahr u.a. mit Kennzahlen aus dem Jahresabschluss, umgesetzte Baumaßnahmen und Ereignisse, die das Genossenschaftswesen geprägt haben. Weiterhin gaben Sie einen Ausblick auf die nächsten Jahre u.a. zu Baumaßnahmen und Planungsleistungen sowie strategische Projekte zur CO_2-Neutralität und Digitalisierung.
Der Aufsichtsratsvorsitzende Harald König erstattete den Tätigkeitsbericht des Aufsichtsrates für das Jahr 2024. In seinem Bericht stellte er den Vertretern den Umfang der Arbeit des Aufsichtsrates vor und belegte damit dessen intensive Arbeit zur Erfüllung seiner satzungsmäßigen Aufgaben. Er stellte insbesondere den Anspruch und die Qualität der Zusammenarbeit der Gremien der Genossenschaft heraus.
Prüfungsdirektor Michael Kube vom Verband Thüringer Wohnungswirtschaft e.V. berichtete über die Ergebnisse der Jahresabschlussprüfung insbesondere anhand eines Kennzahlenvergleichs. Der Verband bescheinigte der Genossenschaft erneut eine solide und trotz des schwierigen Marktes anhaltend positive Entwicklung der Geschäftstätigkeit. Sowohl der Rückblick als auch die langfristige Unternehmensstrategie zeigten, dass die Genossenschaft wirtschaftlich stabil ist und ihren Mitgliedern große Sicherheit bietet. Die Prüfungen ergaben, dass stets ordnungsgemäß gehandelt und alle Entscheidungen dem satzungsgemäßen Zweck und damit im Interesse der Mitglieder getroffen wurden.

Diskussion

Im Rahmen der Diskussion betonten die Vertreter die gute Arbeit der Genossenschaft und ihrer Gremien und lobten die hieraus entstandene wirtschaftliche Stärke. Sie dankten den ehemaligen Vorstand für die geleistete Arbeit in den letzten Jahrzehnten und dem neuen Vorstand für die neuen Gedanken und Ideen, die der Genossenschaft auch weiterhin Stabilität bieten werden für eine sichere und positive Entwicklung. Fragen zur Nutzung von Photovoltaik, der Entwicklung der Grundsteuer, den Ertragssteigerungen sowie Entwicklungen und Perspektiven des Personals und Aufwendungen im Marketingbereich werden umfassend beantwortet.

Beschlussfassung

Neun Beschlussvorlagen wurden beraten und behandelt und anschließend von der Mehrheit der Vertreter per Abstimmung bestätigt. **Die Beschlüsse können Sie auf S. 5 nachlesen.**

Wahl des Aufsichtsrates

Jährlich steht die Nachwahl ausscheidender Aufsichtsratsmitglieder auf der Tagesordnung der Versammlung. In diesem Jahr schieden turnusmäßig nach einer Amtsdauer von drei Jahren Lutz Gruber und Gabriele Radke aus dem Aufsichtsrat aus. Beide Aufsichtsräte haben ihre erneute Kandidatur als Mitglieder des Aufsichtsrates schriftlich erklärt. Mit überzeugenden Ergebnissen wurden sie erneut in den Aufsichtsrat der Genossenschaft gewählt.
Nach ihrer konstituierenden Sitzung gaben die Mitglieder des Aufsichtsrates bekannt, dass der Aufsichtsrat unverändert mit Herrn Harald König als Vorsitzenden und Herrn Jens-Uwe Heß als seinen Stellvertreter seine Arbeit fortsetzt.

Wahl des Wahlvorstandes zur Durchführung der Vertreterwahl in 2026

Die Vertreterwahl im kommenden Jahr wird entsprechend den Vorgaben der Wahlordnung, die durch den Beschluss Nr. 08/2025 bestätigt wurde, durch einen Wahlvorstand organisiert, durchgeführt und überwacht.
Aufsichtsrat und Vorstand haben vom Aufsichtsrat Gabriele Radke und vom Vorstand Thomas Brösicke in den Wahlvorstand gewählt. Drei weitere Mitglieder ohne Organfunktion waren durch die Vertreterversammlung zu wählen. Folgende Kandidaten standen zur Wahl: Peggy Haja, Julia Holtmann und Melanie Zeuner. Alle drei Kandidaten wurden mit überzeugenden Ergebnissen in den Wahlvorstand gewählt. Somit ist der Wahlvorstand komplett und kann die Arbeit für die Vertreterwahl 2026 aufnehmen. **-> siehe Vertreterwahl 2026, Seite 6**

Beschlüsse der Ordentlichen Vertreterversammlung 2025

Beschluss Nr. 1 / 2025

Die Vertreterversammlung beschließt, dass die Bekanntgabe des zusammengefassten Prüfungsergebnisses als ausreichend erachtet wird. Auf eine Verlesung des vollständigen Prüfungsberichtes oder weiterer Auszüge hiervon wird verzichtet.

Beschluss Nr. 2 / 2025

Der vom Vorstand vorgelegte und vom Aufsichtsrat geprüfte Jahresabschluss 2024 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) wird mit einer Bilanzsumme von 88.864.368,36 € festgestellt.

Beschluss Nr. 3 / 2025

Aus dem Jahresüberschuss 2024 in Höhe von 836.656,15 € werden gemäß § 40 (2) der Satzung 10 %, dies sind 83.665,62 €, in die Gesetzliche Rücklage und weitere 550.000,00 € in die Anderen Ergebnisrücklagen eingestellt.

Beschluss Nr. 4 / 2025

Der sich aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 836.656,15 €, dem Gewinnvortrag in Höhe von 318.781,41 € und den Einstellungen in Höhe von 83.665,62 € in die gesetzliche Rücklage sowie 550.000,00 € in die Anderen Ergebnisrücklagen ergebende Bilanzgewinn in Höhe von 521.771,94 € wird zur Zahlung einer Dividende verwendet und im Übrigen auf neue Rechnung vorgetragen.

Beschluss Nr. 5 / 2025

Die Vertretersammlung beschließt die Zahlung einer Dividende in Höhe von 1,5 % aus dem Bilanzgewinn.

Beschluss Nr. 6 / 2025

1. Die ehemaligen Vorstandsmitglieder Frank Brösicke und Fred König werden für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 30.09.2024 entlastet.
2. Die neuen Vorstandsmitglieder Thomas Brösicke und Andreas Näder werden für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 31.12.2024 entlastet.

Beschluss Nr. 7 / 2025

Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2024 entlastet.

Beschluss Nr. 8 / 2025

Die Vertreterversammlung bestätigt die von Aufsichtsrat und Vorstand in gemeinsamer Sitzung am 25.04.2025 erlassene Wahlordnung zur Wahl der Vertreter zur Vertreterversammlung der Genossenschaft. Damit erfolgt die Wahl der Vertreter im Jahr 2026 nach dieser Wahlordnung.

Beschluss Nr. 9 / 2025

Die Arbeitsgruppe WohnWertMiete empfiehlt der Vertreterversammlung, die WohnWertMiete derart anzupassen, dass der Vorstand die Höhe der Miete für Wohnungen, die länger als 7 Monate nach Kündigung nicht vermietet werden konnten, entsprechend §14 Absatz 2 Satz 1 der Satzung, unabhängig von der WohnWertMiete, festlegen kann.

Werden Sie Vertreter in unserer Genossenschaft

Vertreterinnen und Vertreter sind Sprachrohr unserer Mitglieder und setzten sich ehrenamtlich für unsere genossenschaftliche Gemeinschaft und unsere Mitglieder ein.

Im kommenden Jahr wird eine neue Vertreterversammlung gewählt. Damit sich unsere Genossenschaft auch in Zukunft zum Wohle aller entwickelt, werben wir schon heute für das Amt des Vertreters und rufen Sie dazu auf, sich für dieses Amt zu bewerben. Die Vertreterwahlen finden im Frühjahr 2026 statt.

- Als Vertreter sind Sie die Stimme der Mitglieder und sorgen dafür, dass wichtige Entscheidungen im Sinne aller Mitglieder und im Interesse der Genossenschaft getroffen werden.
- Als Vertreter haben Sie die Möglichkeit, Ihre Ideen und Impulse einzubringen und unsere Genossenschaft aktiv mitzugestalten. Dies geschieht vor allem in der jährlichen Ordentlichen Vertreterversammlung, in der Sie Informationen aus erster Hand erhalten und über wichtige Themen mit entscheiden.
- Im Rahmen von Arbeitsgruppen bereiten Sie wichtige Beschlussfassungen vor, z.B. in der Arbeitsgruppe WohnWert-Miete oder Arbeitsgruppe Satzung.
- In den Vertretergesprächen verschaffen Sie Ihrem Wohnbereich Gehör und tragen dazu bei, ein gutes nachbarschaftliches Miteinander zu fördern und das Leben in der Genossenschaft zu gestalten.

Wir haben Sie neugierig gemacht und Ihr Interesse an einer Mitarbeit in der Vertreterversammlung geweckt? Oder möchten Sie Mitglieder der Genossenschaft als Kandidaten vorschlagen? Dann melden Sie sich für weitere Informationen gerne bei Frau Peggy Haja persönlich in unserer Geschäftsstelle, telefonisch unter 03681/391912 oder per Mail an p.haja@awg-rennsteig.de.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

WAHLVORSTAND ZUR DURCHFÜHRUNG DER VERTRETERWAHL IN 2026

"Vertreter werden von allen Mitgliedern der Genossenschaft für einen Zeitraum von 5 Jahren gewählt. Die nächste Vertreterwahl steht im Frühjahr 2026 an. Für eine Wahl braucht es natürlich Freiwillige, die sich wählen lassen und bereit sind, sich für ihren Wahlbezirk einzubringen, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen zu treffen." (Peggy Haja)

BEREITSCHAFTSERKLÄRUNG

Ich erkläre mich bereit, als Vertreter der AWG "Rennsteig" eG für die nächste Legislaturperiode 2026-2031 zu kandidieren.

Name _____

Anschrift _____

_____

Telefon _____

E-Mail _____

_____ _____

Datum Unterschrift

WAHLVORSCHLAG

Hiermit schlage ich folgende Mitglieder als Kandidaten zur Vertreterwahl 2026 vor.

Name _____

Anschrift _____

_____

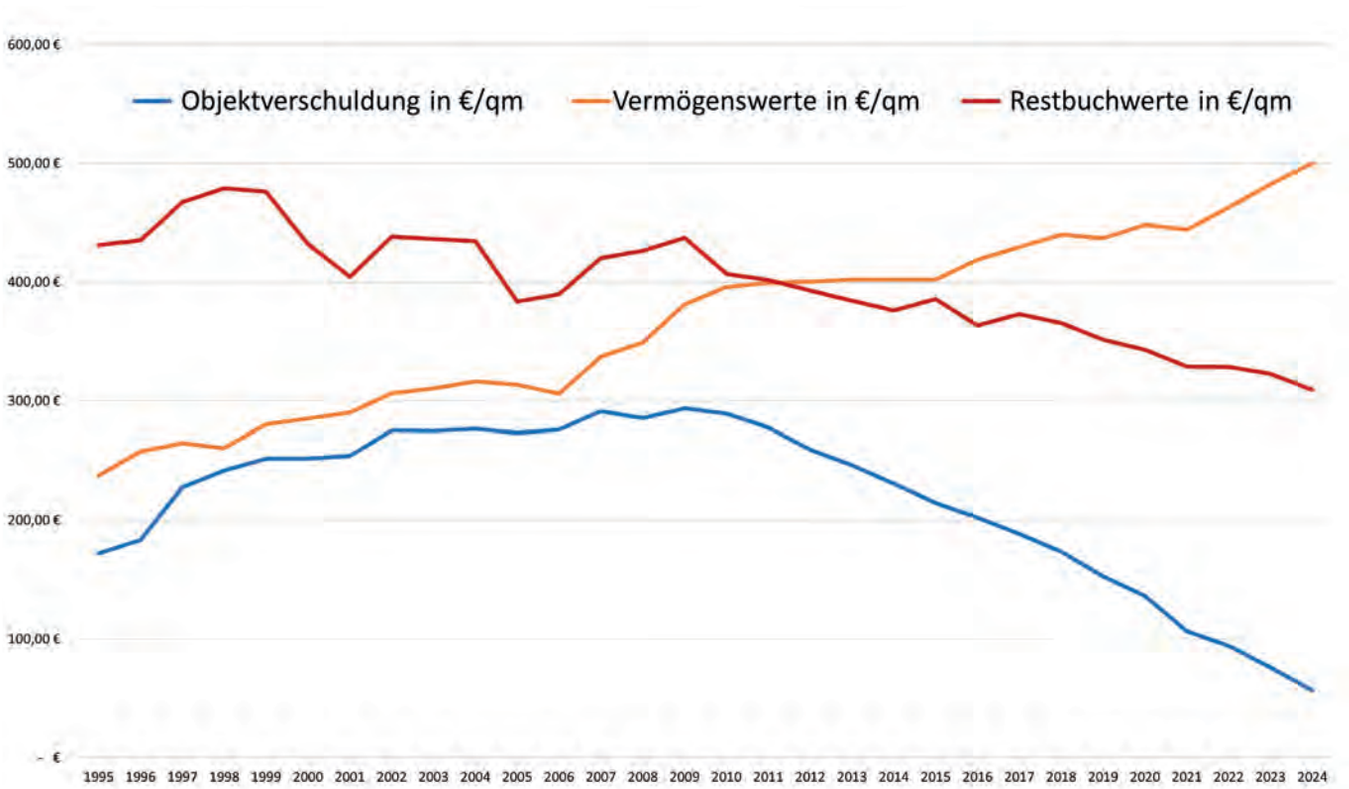
Name _____

Anschrift _____

_____

Jahresabschluss 2024

DARSTELLUNG VON SCHULDEN, VERMÖGEN (KONSERVATIV BEWERTET) UND BUCHWERTEN 1995 - 2024

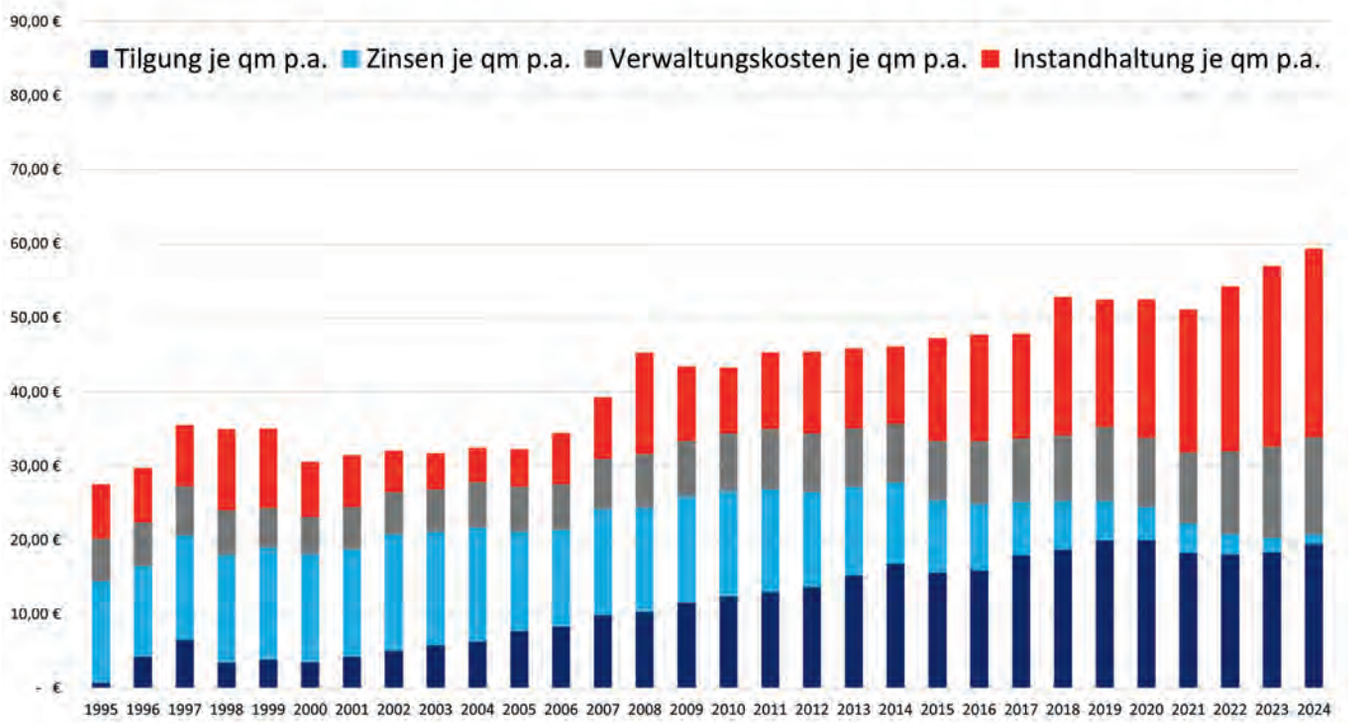


KENNZAHLEN DER BILANZ UND DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Jahr	***2021***	***2022***	***2023***	***2024***
Bilanzsumme nach Handelsbilanz (in TEUR)	98.913	94.472	92.303	88.864
Anlagevermögen (in TEUR)	82.217	80.402	78.286	75.354
langfristiges Fremdkapital (in TEUR)	21.674	18.154	14.305	10.618
Eigenkapitalquote	68,5%	72,5%	74,5%	77,9%
Anlagendeckungsgrad	108,8%	107,7%	106,1%	105,9%
Objektverschuldung in EUR/qm	106,58	94,12	76,16	56,70
Betriebsergebnis (in TEUR)	1.097,7	512,9	459,5	636,6
Zins- und Beteiligungsergebnis (in TEUR)	139,1	74,5	197,2	241,1
Neutrales Ergebnis (in TEUR)	217,2	413,6	46,8	-34,0
Jahresergebnis (in TEUR)	1.389,0	993,6	703,5	836,7
EBITDA in EUR/qm	25,96	25,19	20,63	20,84
Zinsaufwandsquote	7,1%	4,7%	3,3%	2,1%
Tilgungsaufwandsquote	33,2%	31,4%	30,5%	31,3%
Eigenkapitalrentabilität	2,1%	1,5%	1,0%	1,2%

Jahresabschluss 2024

TILGUNG, ZINSEN, INSTANDHALTUNG UND VERWALTUNG JE QM P.A. 1995 – 2024



KENNZAHLEN DER HAUSBEWIRTSCHAFTUNG

Jahr	***2021***	***2022***	***2023***	***2024***
Anzahl Wohnungen am 31.12.	3.568	3.532	3.532	3.532
Anzahl nicht vermietete Wohnungen am 31.12.	450	477	527	542
Leerstandsquote im Kernbestand am 31.12.	3,8%	3,3%	4,0%	3,5%
Nettomieteinnahmen gesamt (in TEUR)	11.354	11.215	11.395	11.781
monatliche Wohnungs-Soll-Miete (in EUR/qm)	5,20	5,26	5,45	5,67
monatliche Wohnungs-Ist-Miete (in EUR/qm)	4,70	4,80	5,02	5,21
Erlösschmälerungsquote wegen Leerstand	8,8%	7,9%	7,2%	7,6%
monatliche Heizkosten (in EUR/qm)	0,94	0,96	1,20	1,30
monatliche kalte Betriebskosten (in EUR/qm)	1,54	1,57	1,69	1,85
Mietforderungsquote nach Wertberichtigung	0,2%	0,3%	0,3%	0,3%
Instandhaltung/Modernisierung gesamt (in TEUR)	4.018	4.712	5.349	4.694
Instandhaltung/Modernisierung (in EUR/qm)	20,23	24,55	28,68	25,27
Mitarbeiterproduktivität (Einheiten je Mitarbeiter)	163	152	152	162
Personalaufwandsquote	12,8%	14,8%	14,5%	13,7%

Bilanz zum 31.Dezember 2024

Aktiva	2024		2023
	€	€	€
Anlagevermögen			
Immaterielle Vermögensgegenstände			
Lizenzen	7.902,00		13.224,00
Geleistete Anzahlungen	23.557,24	31.459,24	0,00
Sachanlagen			
Grundstücke mit Wohnbauten	71.018.118,75		73.943.468,39
Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	1.228.060,59		1.267.671,59
Grundstücke ohne Bauten	2.301.386,06		2.301.466,06
Betriebs-und Geschäftsausstattung	111.881,73		84.327,73
Geleistete Anzahlungen	0,00	74.659.447,13	12.572,45
Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen	525.564,59		525.564,59
Beteiligungen	137.500,00	663.064,59	137.500,00
Anlagevermögen gesamt		**75.353.970,96**	**78.285.794,81**
Umlaufvermögen			
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte			
Grundstücke ohne Bauten	0,00		55.465,03
Unfertige Leistungen	6.121.809,83		5.601.427,36
Geleistete Anzahlungen	63.295,85	6.185.105,68	81.488,28
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Vermietung	71.035,10		65.929,60
Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	60,00		0,00
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	924,56		51.916,70
Sonstige Vermögensgegenstände	436.194,05	508.213,71	412.037,88
Flüssige Mittel			
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		6.545.472,78	7.417.672,38
Rechnungsabgrenzungsposten			
Andere Rechnungsabgrenzungposten		271.605,23	256.894,48
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		0,00	74.111,77
Bilanzsumme		**88.864.368,36**	**92.302.738,29**

Passiva		2024		2023
		€	€	€
Eigenkapital				
Geschäftsguthaben				
der mit Ablauf des Geschäftsjahres				
ausgeschiedenen Mitglieder		325.035,00		514.670,00
der verbleibenden Mitglieder		14.452.837,50		14.622.210,40
aus gekündigten Geschäftsanteilen		289.230,00	15.067.102,50	33.170,00
Rückständige fällige Einzahlungen				
auf Geschäftsanteile:	3.260,00 €			
Vorjahr:	1.204,70 €			
Kapitalrücklage			2.758.007,45	2.748.717,45
Ergenisrücklagen				
Sonderrücklage gem. §27 Abs.2 DMBilG		37.199.896,64		37.199.896,64
Gesetzliche Rücklage		4.353.503,56		4.269.837,94
Andere Ergebnisrücklagen		9.293.805,99	50.847.206,19	8.743.805,99
Bilanzgewinn				
Gewinnvortrag		318.781,41		379.880,86
Jahresüberschuss		836.656,15		703.438,41
Einstellung in Ergebnisrücklagen		-633.665,62	521.771,94	-470.343,84
Eigenkapital gesamt			**69.194.088,08**	**68.745.283,85**
Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen			1.347.604,76	1.351.269,11
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		10.617.962,80		14.304.598,35
Erhaltene Anzahlungen		6.420.248,96		6.884.749,10
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
Verbindlichkeiten aus Vermietung		17.996,80		14.383,79
Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen		691.253,42		443.320,05
		709.250,22		457.703,84
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		141.053,28		120.263,64
Sonstige Verbindlichkeiten		388.698,45	18.277.213,71	391.353,42
davon aus Steuern:	26.935,67 €			
Vorjahr	20.813,14 €			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	1.180,66 €			
Vorjahr	982,55 €			
Rechnungsabgrenzungsposten			45.461,81	47.516,98
Bilanzsumme			**88.864.368,36**	**92.302.738,29**

Gewinn- und Verlustrechnung 01.01.-31.12.2024

	2024		2023
	€	€	€
Umsatzerlöse			
aus Bewirtschaftungstätigkeit	17.459.213,27		16.497.568,37
aus dem Verkauf von Grundstücken	100.000,00		0,00
aus anderen Lieferungen und Leistungen	40.151,09	17.599.364,36	44.925,36
Veränderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmte Grundstücke sowie unfertige Leistungen			
Bestandsminderung bei Verkaufsobjekten	-55.465,03		0,00
Bestandeserhöhung an unfertigen Leistungen	520.382,47	464.917,44	616.180,50
Sonstige betriebliche Erträge		369.186,84	475.598,62
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
Aufwendungen aus Bewirtschaftungstätigkeit		-11.374.569,87	-10.654.945,73
Rohergebnis		**7.058.898,77**	**6.979.327,12**
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-1.312.904,33		-1.357.256,86
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-305.743,10	-1.618.647,43	-300.552,18
davon Altersversorgung: 13.740,76 €			
Vorjahr 16.555,76 €			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-3.023.639,58	-2.975.269,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-989.018,11	-907.480,78
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen		0,00	51.219,38
Erträge aus Beteiligungen		34.500,00	26.000,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		210.223,54	122.497,48
davon aus der Abzinsung von Rückstellungen 3.667,81 €			
Vorjahr 2.563,19 €			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-517.004,36	-646.535,95
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-7.048,00	7.300,00
Ergebnis vor sonstigen Steuern		**1.148.264,83**	**999.249,21**
Sonstige Steuern		-311.608,68	-295.810,80
Jahresüberschuss		**836.656,15**	**703.438,41**
Gewinnvortrag		318.781,41	379.880,86
Einstellung aus dem Jahresüberschuss in Ergebnisrücklagen		-633.665,62	-470.343,84
Bilanzgewinn		**521.771,94**	**612.975,43**

Bemerkungen des Aufsichtsrates zum Jahresabschluss 2024

Im Zeitraum vom 03. Februar bis 20. Februar 2025 fand die Jahresabschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2024 unserer Genossenschaft durch den vtw. Verband Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. statt.

Unter Einbeziehung des Abschlussgespräches zur Prüfung am 20. Februar 2025, der Beurteilungen der Prüfer sowie eigener Analysen und Feststellungen haben die Mitglieder des Aufsichtsrates den Jahresabschluss 2024 ausgewertet und den Bericht des Aufsichtsrates erstellt.
Hierbei fanden die regelmäßigen Berichte der bis zum 30. September 2024 tätigen ehemaligen und seit 01. Oktober 2024 tätigen neuen Vorstände, die Beratungen von Finanz- und Bauausschuss des Aufsichtsrates sowie weitere Berichterstattungen an den Aufsichtsrat Berücksichtigung.
Den satzungsgemäßen Zweck – die Förderung der Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnraumversorgung – hat die AWG Wohnungsbaugenossenschaft "Rennsteig" eG auch im Jahr 2024 erfolgreich umgesetzt.
Alle notwendigen Entscheidungen wurden unter Beachtung wirtschaftlicher und finanzieller Besonderheiten getroffen. Das von Veränderungen geprägte Umfeld des Suhler bzw. Südthüringer Wohnungsmarktes stellt weiter hohe Ansprüche an alle Mitarbeiter /-innen und Gremien der Genossenschaft.
Der Jahresabschluss 2024 schließt mit einer Bilanzsumme in Höhe von 88.864 TEUR und einem Jahresüberschuss von 836,7 TEUR ab.
Das Ergebnis der Hausbewirtschaftung liegt bei 492,1 TEUR und ist somit nachhaltig positiv.
Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und somit die Verschuldung des Unternehmens konnte auch in 2024 weiter abgebaut bzw. reduziert werden.
Die Eigenkapitalquote erhöhte sich auf 77,9 % (Vorjahr 74,5 %).

Die Objektverschuldung wurde von 76,16 Euro/qm auf 56,70 Euro/qm gesenkt und die Ist-Miete konnte um 19 Cent auf 5,21 Euro/qm erhöht werden.
Dies ermöglichte auch die Durchführung der geplanten Investitionen. Um die Qualität des Wohnungsbestandes zu erhalten und möglichst auszubauen, sind weitere Maßnahmen erforderlich, die aufgrund der rasanten und weiter steigenden Preisentwicklungen von Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen eine große Herausforderung für alle Beteiligten bleiben.
Erhöhte Aufmerksamkeit widmen Vorstand und Aufsichtsrat der Genossenschaft der Vermietungsquote, die aufgrund der anhaltend angespannten demografischen Entwicklung der Region weiter volatil und sensibel ist. Durch gezielte Maßnahmen zur Mietergewinnung und Mieterbindung soll die Leerstandsquote niedrig gehalten und ein weiteres Ansteigen verhindert werden.
Hierbei stand die Umsetzung der überarbeiteten WohnWertMiete 4.0 in 2024 im Fokus unserer Arbeit. Die soziale Verantwortung für die Mitglieder behält dabei weiter einen hohen Stellenwert in der Arbeit der Genossenschaft und im Aufsichtsrat.
Der Aufsichtsrat konnte im Jahr 2024 den gut vorbereiteten Generationenwechsel begleiten und zum 01.10.2024 die neuen Vorstände begrüßen. Mit frischen Ideen und Herangehensweisen werden die neuen Vorstände die Genossenschaft mit ihren Vertretern und Mitgliedern unter Wahrung der Traditionen in ein neues Kapitel begleiten.
Im Ergebnis der Auswertung des Jahresabschlusses 2024 und der Prüfungsergebnisse des vtw. Verband der Thüringer Wohnungswirtschaft e.V. empfiehlt der Aufsichtsrat der Vertreterversammlung

- den Jahresabschluss 2024 festzustellen
- dem Vorschlag des Vorstandes zur Verwendung des Jahresüberschusses 2024 zuzustimmen und
- die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 1,5 % aus dem Bilanzgewinn zu beschließen

H. König

Harald König
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Den ausführlichen Geschäftsbericht der Genossenschaft finden Sie online auf: awg-rennsteig.de/downloads

WÜRZBURGER STRASSE 44-48

Dachsanierung

Die Dachsanierungsarbeiten konnten wie geplant termingerecht begonnen und erfolgreich abgeschlossen werden. Für das entgegengebrachte Verständnis während der Bauzeit möchten wir uns herzlich bei allen Bewohnern der drei Häuser bedanken. Die handwerklichen Leistungen wurden von der Firma Europa-Dach zur vollsten Zufriedenheit erbracht.

WÜRZBURGER STRASSE 44-48, AUENSTRASSE 9-15

Sicherheits-beleuchtung

Die Planungen zur Anpassung der Sicherheitsbeleuchtungsanlagen sind abgeschlossen, sodass nun eine Fachfirma beauftragt werden kann. Der Start der Arbeiten ist ab Anfang Juli in der Auenstraße 9–15 vorgesehen, etwa zwei Wochen später folgen die Gebäude in der Würzburger Straße 44–48. Die Fertigstellung in beiden Objekten ist bis spätestens Mitte Dezember 2025 geplant.

CARL-FIEDLER-STRASSE 52

Sanierung und Modernisierung innen/außen

Die Planungen für die Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen laufen derzeit auf Hochtouren. Stand heute können wir bestätigen, dass der Terminplan eingehalten wird. Alle notwendigen Vor-Ort-Begehungen mit den verantwortlichen Planern haben bereits stattgefunden. Einige Mieter waren im März möglicherweise erschrocken, als ein Einsatzfahrzeug der Feuerwehr vor Ort erschien – zum Glück gab es keinen Brand. Es handelte sich lediglich um einen Probeaufbau mit einem Hubrettungsfahrzeug zur Planung der Außenanlagen und zur Überprüfung des zweiten Rettungsweges.

AUHAMMERWEG 1

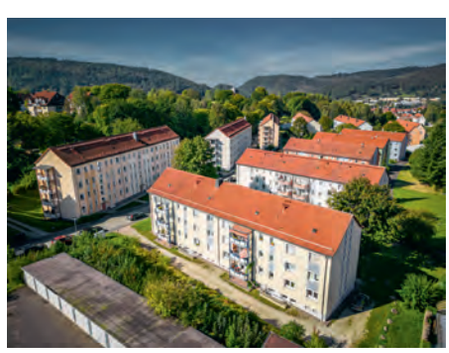
Komplexsanierung

Das Gebäude Auhammerweg 1 wird das zweite Objekt der AWG "Rennsteig" eG, das im Rahmen der zweiten Sanierungswelle umfassend modernisiert wird. Die Bauarbeiten sind für das Jahr 2027 vorgesehen. Die hierfür notwendigen Planungsleistungen sollen noch in diesem Jahr ausgeschrieben werden, sodass eine Beauftragung der Architekten- und Ingenieurleistungen Anfang 2026 erfolgen kann.
Geplant sind u.a. die komplette Erneuerung der Elektroinstallation vom Hausanschluss bis zu den Wohnungsverteilungen, der Austausch aller Trink- und Abwasserleitungen nach aktuellen energetischen und hygienischen Standards sowie der Einbau einer bedarfsgeregelten und energiesparenden Abluftanlage. Die äußere Modernisierung umfasst eine energetische Verbesserung der Gebäudehülle, ggf. durch Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems. Außerdem ist eine neue Hauseingangstür mit moderner Briefkastenanlage vorgesehen.

ZELLA-MEHLIS, STRASSE DER FREUNDSCHAFT

Mülltonnenstandplätze

Eine Begehung zur Prüfung möglicher Flächen für neue Mülltonnenstandplätze wurde durchgeführt. Die Entwurfsplanung wurde mit den Erdleitungsplänen der Versorger (Gas, Wasser, Abwasser) abgestimmt, da in manchen Bereichen Leitungen überbaut werden müssen. Nach finaler Fertigstellung der Planungsunterlagen wurden die Ausschreibungsunterlagen versendet. Ziel ist es, alle Standplätze im dritten Quartal 2025 zu errichten.



OTTO-BRUCHHOLZ-STRASSE 17 BIS 31

Dachsanierung

Die Dachsanierungsarbeiten haben am 16.06.2025 begonnen. Im Rahmen dieser Maßnahme werden auch die Dachausstiege bzw. Rauchabzugsöffnungen in den Treppenhäusern erneuert und künftig elektrisch bedienbar sein. Sie können dann über einen Schalter geöffnet werden und dienen zusätzlich der besseren Belüftung. Die erforderlichen Elektroarbeiten wurden bereits im Vorfeld von unserem Partnerunternehmen LKS ausgeführt.

OTTO-BRUCHHOLZ-STRASSE 17 BIS 31 UND AM HIMMELREICH 72–84

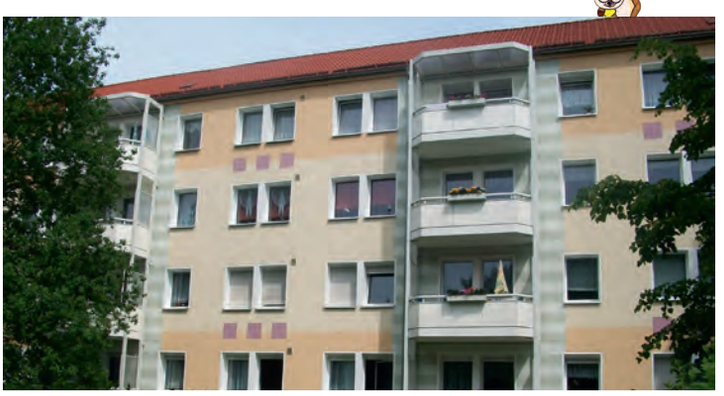
Erneuerung der Fernwärmestation

In beiden Wohnanlagen werden im August 2025 die zentralen Fernwärmestationen modernisiert. Dabei werden die bestehenden Anlagen durch effizient geregelte Systeme ersetzt, um den Betrieb der Heizungsanlagen zu optimieren. Der Austausch jeder Übergabestation dauert etwa eine Woche. Während dieser Zeit kann es zu temporären Einschränkungen der Warmwasserversorgung kommen. Über konkrete Termine und Einschränkungen informieren wir Sie rechtzeitig per Hausaushang oder Anschreiben.

LEONARD-FRANK-STRASSE 80-86, 90-96

Fassadenreinigung

Die Fassadenreinigung wurde rechtzeitig an eine Fachfirma vergeben und startete planmäßig am 07.07.2025. Wir rechnen damit, die Reinigung beider Gebäude innerhalb von maximal vier Wochen abzuschließen. In diesem Zuge werden außerdem alle Fassadenlüftungsgitter durch unsere Tochterfirma Rennsteig Gebäudeservice GmbH erneuert. Nach Abschluss der Reinigungsarbeiten erfolgt der Austausch der Seitenwände an den Vordächern sowie die Instandsetzung beschädigter Oberflächen an den Hauseingangsbereichen.



SUHL

Glasfaserausbau

Die AWG "Rennsteig" eG und das Unternehmen OXG – ein Gemeinschaftsunternehmen von Vodafone und Altice – haben sich auf den Glasfaserausbau in unseren Suhler Liegenschaften geeinigt. Der symbolische Spatenstich mit allen Beteiligten fand am 28.05.2025 statt.
In der nächsten Phase erfolgen Vor-Ort-Begehungen mit der ausführenden Tiefbaufirma zur Festlegung der Hausanschlüsse. Diese werden in zugänglichen Bereichen der Kellergeschosse installiert, ggf. müssen dazu einzelne Mieterkeller durchquert werden.
Im weiteren Verlauf wird auch die Netzebene 4 (Gebäudeinterne Glasfaserinfrastruktur) ausgebaut – vom Hausverteiler über die Wohnungsverkabelung bis zur Anschlussdose in Ihrer Wohnung. Für diesen Arbeitsschritt ist ein Zugang zu Ihrer Wohnung erforderlich. Sobald konkrete Termine feststehen, informieren wir Sie rechtzeitig und stimmen alles persönlich mit Ihnen ab.

Gemeinsam vorsorgen:

WAS SICH BEI DIVIDENDE UND FREIWILLIGEN ANTEILEN ÄNDERT

Der AWG "Rennsteig" eG geht es wirtschaftlich sehr gut. Das zeigt auch der Jahresabschluss 2024, die Genossenschaft steht auf einem stabilen Fundament. Mit Augenmaß, Verantwortung und Weitblick planen wir aktuell eine zweite große Sanierungswelle – eine Aufgabe, die wir mit Bedacht und im Sinne aller Mitglieder angehen. Vielleicht erinnern Sie sich noch an die großen Sanierungen in den 1990er Jahren. Die damals modernisierten Bauteile nähern sich nun dem Ende ihrer technischen Lebensdauer, andere wurden bisher nicht umfassend erneuert. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um wieder in unsere Bestände und Ihr Wohnumfeld zu investieren.

Damit wir auch künftig bezahlbaren Wohnraum in hoher Qualität bieten können, sind neben Ihrer Mitwirkung auch finanzielle Weichenstellungen notwendig. Diese treffen wir mit großer Sorgfalt – und mit dem Ziel, unsere Genossenschaft für kommende Generationen stark zu halten.

Ein Thema dabei ist die Dividende. Seit 2004 konnten wir Ihnen regelmäßig eine Dividende auszahlen – nur im Jahr 2010 wurde sie einmal ausgesetzt. In den vergangenen Jahren lag sie bei 2 % auf Ihr gesamtes Geschäftsguthaben.
Die Vertreterversammlung hat in Ihrer Sitzung am 18.06.2025 erneut beschlossen, aus dem Jahresergebnis für das Geschäftsjahr 2024 eine Dividende zu zahlen, und zwar in Höhe von 1,5 %. Das ermöglicht uns, wichtige Projekte solide zu finanzieren und dabei weiterhin eine attraktive Ausschüttung zu bieten.

Seit 2011 konnten unsere Mitglieder auch freiwillige Anteile zeichnen, für die es zusätzlich zur Dividende 2,5 % Zinsen gab. Diese Gesamtrendite von 4,5 % in den letzten Jahren war nicht nur überdurchschnittlich, sondern auch „steuerfrei"* – ein echter Vorteil gegenüber vielen anderen Anlageformen.

Viele Mitglieder haben diese Möglichkeit genutzt und damit nicht nur von einer attraktiven Verzinsung profitiert, sondern gleichzeitig zur Stärkung unserer Genossenschaft beigetragen. Wir haben das Kapital sorgfältig eingesetzt, Schulden getilgt und die finanzielle Basis unserer AWG nachhaltig gestärkt.

Ab 2017 wurde die Neuzeichnung freiwilliger Anteile eingeschränkt. Seitdem war nur noch die Wiederanlage von Zins- und Dividendengutschriften möglich.

Jetzt haben Vorstand und Aufsichtsrat entschieden: Auch diese Wiederanlagemöglichkeit wird vorerst beendet. Neue freiwillige Anteile können aktuell nicht gezeichnet werden. Diese Entscheidung ist Teil einer langfristigen Finanzierungs-Strategie, unsere vorhandenen Mittel wollen wir gezielt für die anstehenden Investitionen nutzen und Kapitalabflüsse begrenzen.

Was bedeutet das konkret für Sie?

Ihre Ausschüttung für Zinsen und Dividenden für das Geschäftsjahr 2024 wurde direkt auf Ihr Bankkonto überwiesen. Die Auszahlung erfolgte wie gewohnt nach der Vertreterversammlung.

Wenn sich die Rahmenbedingungen zukünftig ändern und freiwillige Beteiligungen wieder möglich sind, informieren wir Sie selbstverständlich umgehend.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihre Treue zur Genossenschaft. Gemeinsam sorgen wir heute für morgen vor.

*gezahlt aus steuerlichen Einlagekonto

Letzter Vorhang für die Kornbergstraße 40 – 60:

EIN KAPITEL SCHLIESST SICH – MIT RESPEKT UND VERANTWORTUNG

In Suhl-Nord nimmt ein weiteres Stück Stadtumbau konkrete Gestalt an: Die Wohnhäuser Kornbergstraße 40 bis 60 werden bis Ende 2026 freigezogen und sollen anschließend zurückgebaut werden. Etwa 40 Mietparteien sind davon noch betroffen. Der Freizug, der ursprünglich schon 2024 abgeschlossen sein sollte, ist Teil eines lang bekannten Weges: Bereits Anfang der 2000er Jahre wurde aufgrund des Bevölkerungsrückganges beschlossen, Suhl-Nord als Wohngebiet stufenweise zurückzubauen. Insgesamt wurden seither tausende Wohnungen abgerissen – nun reiht sich auch die Kornbergstraße in diese Entwicklung ein.

Viele Bewohner haben das Schicksal ihres Wohngebiets über Jahre hinweg begleitet – nun betrifft es sie selbst. Die Entscheidung zum Freizug basiert auf wirtschaftlichen Gründen: der hohe Leerstand und die stetig steigenden Betriebskosten, die nicht auf die Mieter umgelegt werden können, führen zu wachsenden Verlusten, die die Genossenschaft nicht mehr tragen kann. Wir begegnen dieser Situation als Genossenschaft mit Verantwortung und Rücksicht. Bereits im April wurden die Mieter bei einer persönlichen Hausversammlung durch den Vorstand über die anstehenden Schritte informiert.
Uns ist bewusst, dass dieser Schritt tief in den Alltag und das Leben der Menschen eingreift. Darum nehmen wir uns Zeit für persönliche Gespräche, hören zu, suchen gemeinsam nach Lösungen und lassen niemanden allein.

Persönliche Begleitung statt bürokratischer Abwicklung

Wir setzen bewusst auf einen sensiblen, stufenweisen Prozess. Zunächst finden Hausversammlungen in kleiner Runde statt – je Hauseingang –, um individuell auf Fragen und Sorgen eingehen zu können. Dabei steht nicht nur der organisatorische Ablauf im Vordergrund, sondern vor allem eines: der Mensch. Um den Umzug zu erleichtern, erhalten alle betroffenen Mieter, die eine neue Wohnung bei der AWG beziehen, eine pauschale Umzugshilfe von 1.000 Euro. Darüber hinaus prüfen wir bei Bedarf weitere, individuelle Unterstützungsangebote. Mieter, die vom Freizug betroffen sind, werden bei der Wohnungssuche bevorzugt behandelt. Die AWG hat das Ziel, jedem Mieter ein passendes Wohnungs-Angebot zu unterbreiten.

Ein Stadtteil im Wandel

Der Rückbau in der Kornbergstraße ist Teil eines größeren städtebaulichen Transformationsprozesses. Suhl-Nord, einst geprägt von Plattenbauten, wandelt sich Schritt für Schritt in ein neues Quartier mit Zukunftsperspektive. Gemäß dem fortgeschriebenen Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK) der Stadt Suhl wird das Gebiet langfristig für Gewerbe, Bildung und Forschung entwickelt. Damit soll der Strukturwandel aktiv gestaltet und neue Nutzungsmöglichkeiten eröffnet werden.
Der Abschied fällt uns nicht leicht – aber er ist notwendig. Was bleibt, ist der Anspruch, diesen Prozess mit Würde, Fairness und Respekt zu gestalten.
Die Geschichte der Kornbergstraße 40 - 60 geht zu Ende – doch sie endet nicht im Stillstand. Sie endet mit einem Aufbruch, der neue Wege eröffnet – für die Stadt, für das Quartier und für die Menschen, die dort, oft seit Jahrzehnten, gewohnt haben.

Hello Freiheit!

DEINE 1. EIGENE WOHNUNG – TIPPS ZUM START IN DEIN AZUBI-LEBEN

Tipp:
sofern es finanziell etwas enger bei euch ist, gibt es seitens unseres Sozialstaates auch Unterstützungsmöglichkeiten, z. B. durch Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) oder durch das Jobcenter. Frag' nach – es lohnt sich!

Der Schulabschluss ist in der Tasche – und bald geht's los mit der Ausbildung! Für viele heißt das: raus aus dem Kinderzimmer, rein ins eigene Reich! Doch wie läuft das eigentlich mit der ersten eigenen Wohnung?
Was musst du beachten, was kostet der Spaß – und wo findest du überhaupt eine passende Wohnung?
Wir von der AWG "Rennsteig" eG sind für dich da – als fairer, regionaler Partner rund ums Thema Wohnen.

Was kostet mich eine eigene Wohnung?

Neben der Freiheit bringt sie auch ein paar Kosten mit, auf die du vorbereitet sein solltest:

- **Miete** (Grundnutzungsgebühr + Betriebskostenvorauszahlungen): je nach Größe und Lage etwa 250 – 450 € im Monat. In den Betriebskostenvorauszahlungen stecken unter anderem zum Beispiel die Kosten für Wasser, Heizung oder Müllabfuhr.
- **Genossenschaftsanteile:** Wir sind eine Genossenschaft – d. h. bei uns musst du Mitglied werden. Je nach Größe der Wohnung sind bei uns Anteile, anstatt einer Kaution, zu bezahlen. Beispielsweise sind das für eine 1-Raumwohnung (32 m²) fünf Anteile und somit 775 €. Keine Sorge – beim Auszug kannst du deine Mitgliedschaft wieder kündigen und bekommst dein Geld zurück, wenn du uns die Wohnung im abgesprochenen Zustand zurückgegeben hast und auch sonst keine weiteren Forderungen offen sind.
- **Internet, Strom und Rundfunkbeitrag:** Einen Vertrag für die Stromversorgung deiner Wohnung musst du separat schließen, ebenso hast du die freie Wahl, was die Versorgung mit Internet / TV-Empfang angeht. Der Rundfunkbeitrag, eine mögliche Vergünstigung und alle weiteren Informationen hierzu sind hier (www.rundfunkbeitrag.de) gut erklärt. Insgesamt solltest du neben der Mietzahlung an uns ca. 50 - 100 € im Monat an diesen Nebenkosten einplanen.
- **Erstausstattung:** Möbel, Fernseher, Küchengeräte, Haushaltskram – je nachdem, was du schon hast.
- **Versicherung:** Verschiedene Risiken solltest du bei einer eigenen Wohnung mit einer Versicherung abdecken. Hier Stichwort Hausrat- und Haftpflichtversicherung. Wir raten dir hier, dass du mit dem Versicherungsberater deines Vertrauens einen Termin vereinbarst.

Alternative zur eigenen Wohnung? Hier gibt's Wohngemeinschaften, kurz WGs:

In unseren 3er WGs hat jeder sein eigenes Zimmer – auf Wunsch möbliert. Küche und Bad sind komplett eingerichtet. Bei der Anmietung eines WG-Zimmers zahlst du dann eine Pauschalmiete von 240 € pro Monat. Wenn ihr ein WG-Zimmer bei uns mietet, müsst ihr nicht unbedingt Mitglied werden.

Warum zur AWG "Rennsteig" eG?

Weil wir wissen, wie aufregend der Start ins Azubi-Leben ist – und worauf es dabei ankommt:

- faire Mietpreise – ideal für Azubis
- Wohnungen in Azubi-freundlichen Größen
- persönlicher Kontakt & Unterstützung bei allen Fragen
- lokale Ansprechpartner auch im Wohngebiet – wir und unsere Hausmeister sind vor Ort für dich da
- Tipps zu Fördermöglichkeiten

Klingt gut? Dann melde dich bei uns!
AWG "Rennsteig" eG
Friedrich-König-Straße 11, 98527 Suhl
03681 / 39 19 0
info@awg-rennsteig.de
www.awg-rennsteig.de

Wir freuen uns auf dich – und auf dein erstes eigenes Zuhause!

SO KLAPPT DER START IN DEINE EIGENE WOHNUNG:

1. Planen statt stressen:
Frühzeitig überlegen, was du brauchst, was du dir leisten kannst und wo du wohnen willst.
2. Checkliste machen:
Was brauchst du für den Start? Vom Bett über den Duschvorhang bis zum Topf – alles einmal durchdenken.
3. Besichtigung = Eindruck machen:
Sei pünktlich, freundlich und offen – dann merken auch wir: „Du meinst's ernst."
4. Hilfe annehmen:
Deine Eltern, Freunde oder wir als Vermieter – alle helfen gern, wenn du Fragen hast.

Fleißige Bienchen bei der AWG

Seit Mai dieses Jahres summt und brummt es hoch oben auf dem Dach der AWG-Geschäftsstelle – denn dort haben gleich mehrere Bienenvölker ein neues Zuhause gefunden. Unsere Genossenschaft hat sich entschlossen, eigene Bienenstöcke aufzustellen und damit ein Zeichen für gelebten Umweltschutz und regionale Nachhaltigkeit zu setzen.

Verantwortlich für das Wohl der neuen Mitbewohner ist Herr Ingo Lehr, der als technischer Gebäudemanager der AWG bereits mit viel Engagement für unsere Wohnanlagen sorgt – und nun auch als firmeneigener Imker aktiv ist. Mit Fachwissen, Geduld und großer Begeisterung betreut er die Bienenstöcke und begleitet ihre Entwicklung durch den Jahresverlauf.
Wir sind schon jetzt gespannt auf die erste Honigernte, die voraussichtlich im Juli erfolgen wird. Dann kann der hauseigene AWG-Honig auch von unseren Mitgliedern und Mietern erworben werden – ein echtes regionales Produkt, das auf besonders kurze Wege und nachhaltige Herstellung setzt.

Dabei ist der leckere Honig nur ein geringer Teil der Arbeit der Honigbienen. Mit der Bestäubung der Blüten von Obst und Gemüse, sowie Blumen, Bäumen und Sträuchern leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Biodiversität unserer Umwelt.
Doch damit nicht genug: Zukünftig möchten wir die kleinen Bestäuber auch für pädagogische Zwecke nutzen. In Zusammenarbeit mit Kindergärten und Grundschulen sind kleine Veranstaltungen geplant, bei denen Kinder die faszinierende Welt der Bienen kennenlernen können. Spielerisch und kindgerecht wollen wir vermitteln, wie wichtig Bienen für unser Ökosystem sind – und wie jeder von uns zum Erhalt dieser wertvollen Tiere beitragen kann.
Mit dem neuen Bienenprojekt möchten wir unser kontinuierliches Engagement für Umweltschutz, regionale Verantwortung und nachhaltiges Handeln unterstreichen. Ob durch energetische Sanierungen, grüne Wohnumfeld oder nun auch summende Dachbewohner – wir möchten aktiv zur Lebensqualität unserer Mitglieder und zur Zukunft unserer Umwelt beitragen.

Freuen Sie sich auf weiterführende Berichte von unseren fleißigen AWG-Bienchen in den nächsten Mietermagazinen, über unsere Homepage oder Social-Media-Kanäle.

Gemeinschaft erleben

DIE WOHNGEBIETSFESTE DER AWG BRINGEN NACHBARN ZUSAMMEN

Zwei Feste, zwei Orte, unzählige strahlende Gesichter – die AWG "Rennsteig" eG hat im Mai und Juni wieder bewiesen, wie wertvoll gemeinschaftliche Erlebnisse für das Miteinander in unseren Wohngebieten sind. Mit viel Herzblut und Einsatz organisierten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleich zwei stimmungsvolle Veranstaltungen, die Bewohner aller Altersgruppen zusammenbrachten und für unvergessliche Momente sorgten.

Heißer Glühwein, warme Gespräche

GRILLNACHMITTAG IN OBERHOF

Am 6. Mai 2025 lud die AWG zum gemütlichen Grillnachmittag in Oberhof ein. Rund 40 bis 50 Mieterinnen und Mieter folgten der Einladung – und wurden belohnt mit einem liebevoll organisierten Nachmittag. Auch wenn die Temperaturen noch eher frisch waren, sorgte der Sonnenschein für gute Laune. Und wem es doch zu kühl wurde, der wärmte sich einfach mit einem Becher Glühwein auf.

Sieben AWG-Mitarbeitende und unser Hausmeister Herr Müller waren vor Ort im Einsatz – am Grill, am Getränkestand oder einfach im Gespräch mit den Bewohnern. Die Oberhofer Mieter zeigten sich sehr dankbar für den feierabendlichen Absacker und hatten sichtlich Freude bei den gemeinsamen Stunden.

Sommer, Sonne, Sonnenschein

GROSSES WOHNGEBIETSFEST IN DER ILMENAUER STRASSE

Nur wenige Wochen später, am 14. Juni, wurde es sommerlich: Bei heißen 32 Grad verwandelte sich unser Alexander-Gerbig-Park in ein buntes Festgelände. Eingeladen waren die Bewohnerinnen und Bewohner von rund 1.400 Wohnungen. Ob Kinderschminken, Glitzertattoos, eine Hüpfburg für die Kleinen oder Live-Musik von der „Burgen-Jazz-Band“ – für Jeden war etwas dabei. Eiswagen, Kaffee & Kuchen sowie frische Getränke sorgten für Abkühlung und Genuss. Als besonderes Dankeschön erhielt jede Wohnung Gutscheine für zwei Bratwürste – ein kleiner, aber geschätzter Gruß der Genossenschaft.
Ein großer Dank gilt dem gesamten AWG-Team sowie den engagierten Hausmeistern Herrn Schmuck, Herrn Beyer und Herrn König, die durch ihre tatkräftige Unterstützung und perfekte Organisation maßgeblich zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Mehr als nur Feste – gelebte Nachbarschaft

Die Wohngebietsfeste zeigen eindrucksvoll, wie wichtig Begegnung und Gemeinschaft im Alltag sind. Die Veranstaltungen bieten nicht nur Unterhaltung und Kulinarik – sie stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl, fördern den Austausch und schaffen ein Gefühl von Zuhause.
Die AWG "Rennsteig" eG beweist damit einmal mehr, dass Wohnen mehr ist als vier Wände – es ist ein lebendiges Miteinander.

Sommerausklang in der Aue II

Nach dem gelungenen Grillnachmittag in Oberhof und dem farbenfrohen Sommerfest in der Ilmenauer Straße wirft bereits das nächste Highlight seine Schatten voraus: **Am 30. August 2025 lädt die AWG zum dritten Wohngebietsfest des Jahres ein – diesmal im Suhler Wohngebiet der Aue II.**
Geplant ist ein fröhlicher Nachmittag voller Spiel, Spaß und Begegnung – ideal, um den Sommer gemeinsam mit Nachbarn ausklingen zu lassen. Alle sind herzlich eingeladen, dabei zu sein, mitzulachen, mitzufeiern und den Gemeinschaftssinn zu stärken.
Merken Sie sich den Termin schon jetzt vor – wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Aue II!

"Schau!" – Ein Abend für alle Sinne

AWG ERÖFFNET EINE EINDRUCKSVOLLE FOTOAUSSTELLUNG MIT MUSIKALISCH-LITERARISCHER NOTE

Am 8. Mai 2025 lud die AWG "Rennsteig" eG zu einem ganz besonderen Kulturabend in ihre Geschäftsstelle ein: Die Ausstellung „Schau!“ des Fotoclubs Kontrast Suhl wurde feierlich eröffnet – und wie der Titel verspricht, lohnte sich der Blick in jede Richtung.

Die Mitglieder des traditionsreichen Fotoclubs zeigen in dieser Schau eine faszinierende Auswahl ihrer besten Arbeiten. Die Bilderserie reicht von sensiblen Porträts und ästhetischen Aktaufnahmen über eindrucksvolle Landschaften und Naturimpressionen bis hin zu lebendiger Architektur- und Kulturfotografie. Eine Vielfalt, die nicht nur technische Brillanz beweist, sondern auch künstlerisches Gespür und einen besonderen Blick für das Wesentliche.
Statt einer klassischen Laudatio überraschten die Veranstalter das Publikum mit einer ungewöhnlichen, aber umso wirkungsvolleren Idee: In Kooperation mit dem Südthüringer Literaturverein wurden ausgewählte Texte, Gedanken und Gedichte zu den Fotografien gelesen. Diese literarischen Beiträge verliehen den Bildern zusätzliche Tiefe – manchmal nachdenklich, manchmal augenzwinkernd, aber stets berührend. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die musikalische Umrahmung durch Jan Eppler, der mit seinen sphärischen Handpan-Klängen eine meditative Atmosphäre schuf. Seine Musik schien sich wie ein sanfter Klangteppich unter die Bilder und Worte zu legen und verband alles zu einem harmonischen Gesamterlebnis.

Die Ausstellung „Schau!“ ist noch bis zum 30. Oktober 2025 in den Räumen der AWG-Geschäftsstelle zu sehen – ein Besuch lohnt sich! Lassen Sie sich inspirieren – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Mo & Di:	9.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 15.00 Uhr
Do:	9.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 18.00 Uhr

Auf einen Kaffee mit...

FRAU KRIMINALHAUPTKOMMISSARIN PLOCH

Wir möchten Sie herzlich zu unserer ersten Veranstaltung der Reihe „Auf einen Kaffee mit ...“ einladen.
An diesen Nachmittagen möchten wir Sie über wissenswerte Themen informieren und gleichzeitig die Gemeinschaft fördern. Zu Kaffee & Kuchen bei der AWG wird Sie in der ersten Veranstaltung Frau Ploch von der Landespolizeiinspektion Suhl zum Thema Kriminalprävention für mehr Sicherheit in Ihrem Alltag aufklären und allerlei Wissenswertes berichten. Anschließend wird sich der AWO-Förderverein "Alt-aber trotzdem... Senioren helfen Senioren in Suhl und Zella-Mehlis" e.V. kurz vorstellen.

Eintritt 5 Euro - Begrenzte Teilnehmerzahl!

Um Anmeldung wird gebeten bis 07.11.2025

Julia Holtmann - Tel. 03681 /39 19 30

WANN?
Montag, 17.11.2025
Beginn: 15.00 Uhr
(Einlass ab 14.30 Uhr)

WO?
AWG Geschäftsstelle

„Dem Himmel ein Stück näher ...“

TREKKING DURCH DIE HIMALAJA – MT. EVEREST – REGION

Ein eindrucksvoller Expeditionsbericht und traumhafte Bilder
Wolfgang Richter, Zella-Mehlis

Die AWG lädt Sie herzlich zu einem unvergesslichen Expeditionsbericht von Wolfgang Richter aus Zella-Mehlis ein, der Sie auf die legendäre Trekking-Route zum Everest-Base-Camp (5.380 m) und Khala Pattar (5.550 m) mitnimmt. Erleben Sie die beeindruckende Bergwelt und hören Sie fesselnde Berichte über die Herausforderungen und Schönheiten dieser Reise. Lassen Sie sich von den atemberaubenden Bildern und der Leidenschaft für das Trekking inspirieren. Ein Abend voller Geschichten und Abenteuer erwartet Sie!

Eintritt frei!

Um Anmeldung wird gebeten bis 10.10.2025

Julia Holtmann - Tel. 03681 /39 19 30

WANN?
Donnerstag, 23.10.2025
Beginn: 19.00 Uhr
(Einlass ab 18.30 Uhr)

WO?
AWG Geschäftsstelle

Herzlich willkommen im Team!

In den vergangenen Monaten durften wir gleich mehrere neue Kolleginnen und Kollegen in unserer Geschäftsstelle begrüßen. Wir freuen uns, Ihnen unsere Neuzugänge kurz vorzustellen:

Frau Daniela Straub-Peter
unterstützt uns seit Kurzem als Mitarbeiterin im Bereich Bautechnik. Mit viel Engagement bringt sie frischen Wind in das vor allem männlich dominierte Büro der Bautechnik. Sie kümmert sich insbesondere um Auftragsannahme und -erteilung sowie die Abrechnung verschiedener technischer Projekte und unterstützt ihre Kollegen von der Rennsteig Gebäudeservice GmbH bei der Umsetzung der vielschichtigen Aufgaben.

Herr Stevie Stahl
verstärkt seit April unser Team der Neukundenberater. Er kümmert sich um Interessenten, berät individuell und findet gemeinsam mit Ihnen das passende Zuhause bei der AWG "Rennsteig" eG.

Herr Anton Schlütter
ist seit Mai unser hausinterner ITler. Er sorgt dafür, dass unsere internen Abläufe digitaler, effizienter und zukunftsfähig werden – für ein modernes und serviceorientiertes Wohnungsunternehmen.

Wir heißen unsere neuen Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit!

„Urlaub Spezial“

FINDE DEIN URLAUBS-ZUHAUSE!

Auch in diesem Jahr wird sicher wieder viel Urlaub im eigenen Land gemacht. Die passende und noch dazu günstige Gästewohnung hierfür finden Sie in unserem aktuellen Urlaub-Spezial-Katalog. Als Mieter der AWG "Rennsteig" eG können Sie sich den neuen Urlaubskatalog ab sofort kostenlos in unserer Geschäftsstelle abholen. Die Gästewohnungen gehören Wohnungsunternehmen aus ganz Deutschland, die sich zusammengeschlossen haben, um ihren Mietern dieses ganz besondere Angebot zu machen. Ihre AWG "Rennsteig" eG ist eines dieser Unternehmen.
Die Gästewohnungen sind mit viel Charme und Individualität eingerichtet. Die Ausstattung entspricht der einer Ferienwohnung mit jeder Menge Komfort und viel Platz. Fantastisch sind besonders die Preise.
Wir wünschen viel Spaß beim Durchstöbern unseres Katalogs und einen wundervollen Urlaub!

www.urlaub-spezial-deutschland.de

Kein Platz auf der Couch?

Dann mieten Sie doch für Ihre Gäste einfach eine von unseren sieben super schicken Appartements in Suhl!

Preise:

1. Tag	ab 110,00 € pro Gästewohnung (inkl. Endreinigung)
jeder weitere Tag	ab 70,00 € pro Gästewohnung
Kaution:	50,00 €

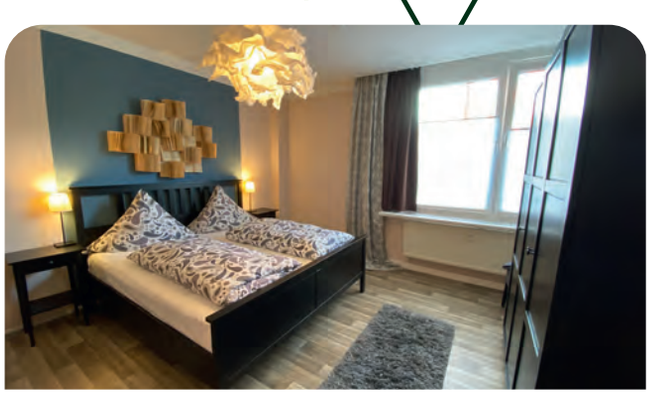
Buchung:

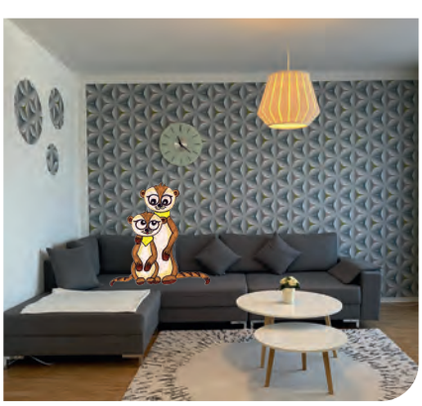
AWG Wohnungsbaugenossenschaft "Rennsteig" eG
Friedrich-König-Straße 11
98527 Suhl

Kontakt:

Frau Antje Streit
Tel.: 03681 3919-0
Mail: info@awg-rennsteig.de
Web: www.awg-rennsteig.de

Reinschauen lohnt sich!





Wintertour zum Weihnachtsmarkt in Michelstadt

Ein ganz besonderes Highlight wurde kurz vor Jahresende mit der ersten winterlichen Bustour nach Michelstadt im Odenwald realisiert.
Im vergangenen Oktober wurde vielstimmig Interesse an einer Fahrt zu einem schönen, aber eher selten besuchten Weihnachtsmarkt bekundet. In Absprache mit Schmidt-Reisen Merbelsrod reifte der Plan für eine Fahrt ins südhessische Michelstadt.

Am 12.12.2024 ging es dann auf große Reise. Immerhin fast vier Stunden Fahrzeit für eine Strecke galt es zu überstehen. Eine kleine Überraschung hatten wir uns in der AWG für die treuen Mitfahrer ausgedacht, welche von den neuen Vorstände noch vor Beginn der Reise unter die Leute gebracht wurde. Das kam gut an.
Nach Fortunas Auftritt ging es dann endlich los. Und mit einem Imbiss am Bus und vielen Getränken während der Fahrt wurde die Zeit nicht allzu lang. Michelstadt wurde erobert. Ein architektonisches Kleinod, welches im winterlichen Gewand und mit weihnachtlichem Schmuck fast schon Bilderbuchcharakter hatte. Die kleinen Buden, die bunt verstreut im ganzen Ort zwischen wunderschönen kleinen Boutiquen, Cafes und historischen Gasthäuser mit handwerklich gefertigten Kleinigkeiten aufwarteten, hoben sich ab von den genormten und kommerzialisierten Weihnachtsmärkten, die man üblicherweise so besuchte.
Der mitgereiste Fotoclub „ZooM 13“ der AWG bot eine fotografische Begleitung des Ausfluges an. So, dass die Reisenden sich auch mal geschickt in Szene setzen konnten, um später dann ein paar schöne Fotos von sich für sich aussuchen zu können.
Es blieben leider nur vier Stunden für den Aufenthalt im Wunderland und da hat keiner geschafft, alles zu erkunden, was der Ort an schönen und mystischen Dingen zu bieten hat, darum habe ich für mich beschlossen, dass eine weitere Reise dahin, egal ob zum Weihnachtsmarkt oder vielleicht gar im Sommer, unbedingt passieren muss.
Heimwärts gab es dann noch Glühwein und Lebkuchen, gesponsort von der AWG. Und dann ließ die allgemeine Müdigkeit die Stunden der meisten durch Schlaf überwinden. Erst nach 22.00 Uhr waren wir wieder daheim und es war ein fantastischer Tag. Alle vierzig Mitfahrer wollen auf jeden Fall eine nächste Reise mit der AWG.

Euer Michael „Hasi“ Haseney

Was wäre ein Frühling ohne AWG-Bustour?

Und da wir so ein Szenario nicht mögen, haben wir am 15. Mai unsere Ränzlein geschnürt und sind flinken Fußes zur Bushaltestelle geeilt.

Die Nachfrage war groß, als der Aufruf zum Ausflug nach Fulda und in die Rhön erfolgte. Also starteten wir am sonnigen Morgen mit einem voll besetzten Bus – aber nicht, ohne vorher noch die neue Überraschungstradition zu vollziehen.

Danny als Neuling bei Schmidt-Reisen hatte seine helle Freude mit der illustren Ladung gut gelaunter Expeditionsteilnehmer. Aber auch er wusste zu unterhalten und brachte den ein oder anderen Schwank mit Schmunzeleffekt. Und da die Stimmung so gut war, gab es auch kein böses Wort, als unser Danny einsehen musste, dass er sich mit dem Brot für die Würste beim Imbiss am Bus verkalkuliert hatte. Wir wissen – in der allergrößten Not, schmeckt die Wurst auch ohne Brot.
Die Zeit war dann tatsächlich knapp und wir begannen die Stadtführung in Fulda eine viertel Stunde später als geplant. „Fulda – sprichwörtlich" – so lautete das Motto unserer Führung. Da wurde so manches Sprichwort aus dem alltäglichen Sprachgebrauch aufgeklärt und seine dessen Entstehung an historischen Orten bildlich erläutert. Auch mal ein interessanter Ansatz für das Kennenlernen einer Stadt.
Nach relativ kurzer Freizeit für individuelle Wunscherfüllung der Reisenden ging es mit dem Bus nach Tann in der Rhön und direkt ins dortige Rhönkaufhaus. Eine Shoppingmall für typisch Rhöner Spezialitäten, aber vor allem eine Adresse für besten selbst gebackenen Blechkuchen. Hullerrund vom Essen, randvoll mit Eindrücken und guter Laune und auch leicht erschöpft von einem Ausflug bei blauem Himmel und bester Gesellschaft, landete unser Schmidtmobil am frühen Abend wieder in Suhl und Zella-Mehlis. Die Botschaft der Reisegruppe war eine Aufforderung zu baldiger Fortsetzung der Entdeckungsreisen ins schöne Umland unserer Thüringer Heimat. Also planen wir schon wieder… Bis dahin – Euer Hasi

ANKÜNDIGUNG DER NÄCHSTEN BUSTOUREN

Wenn ihr Lust habt, wieder mit mir auf Reisen zu gehen, dann merkt euch schon jetzt die nächsten Termine vor! Weitere Informationen findet ihr rechtzeitig in den Hauseingängen.

Termin Herbsttour	**09. Oktober 2025**
Termin Weihnachtstour	**04. Dezember 2025**

Suhl
im Steinweg
Tel.: (03681) 79130

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr • Sa. 8:00-12:00 Uhr
Mehr Beratung. Mehr Service. Mehr Produkte.
spangenberg.
Inh. Marco Heusinger e.K.

Zella-Mehlis
im A71-Center
Tel.: (03682) 460915

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr • Sa. 8:00-16:00 Uhr
Mehr Beratung. Mehr Service. Mehr Produkte.
spangenberg.
Inh. Marco Heusinger e.K.

Schleusingen
im MEGA-Center
Tel.: (036841) 559202

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr • Sa. 8:00-12:00 Uhr
Mehr Beratung. Mehr Service. Mehr Produkte.
spangenberg.
Inh. Marco Heusinger e.K.

• Installation
• Vertrieb
• Planung

ELEKTRO KÖLLMER

Bahnhofstrasse 32a
98544 Zella-Mehlis

Tel. 03682 482229
Fax 03682 482499

www.elektrokoellmer.de
E-Mail:info@elektrokoellmer.de

MALER HAND WERK SCHNEIDER

Maler- & Lackierarbeiten
Bodenverlegearbeiten
Trockenbau

036841-551944
0170-1975492

Zum Kohlsteig 9
98553 Schleusingen/
OT Breitenbach

info@malerhandwerk-schneider.de
www.malerhandwerk-schneider.de

Sie sagen, wir tragen.

TVB UMZÜGE

▪ mit Möbellift ▪ Einlagerung ▪ Küchen-und Möbelmontage
▪ schlüsselfertige Umzüge ▪ Seniorenumzüge
▪ Haushaltsauflösung ▪ Wohnungsaufbereitung
▪ Sperrmüllservice

Würzburger Straße 3 ▪ 98529 Suhl
03681 35 26 12-0
www.tvb-umzuege.de

Rezept? Ja, klar!

Jetzt bei uns einlösen!

Inhaber: Marco Heusinger e.K.
Würzburger Str. 29, 98529 Suhl
Tel.: 03681 / 86 732-0
Fax: 03681 / 86 732-22
http://aue-suhl.easyapotheken.de

aue-suhl@easyapotheken.de
Mo-Fr 08:00-20:00 Uhr, Sa 08:00-19:00 Uhr

easyApotheke Aue Suhl

Fenster · Türen · Rollläden

Sachkundiger für Rolltor- und Rollgitterprüfung

THOMAS

• Fenster und Türen • Sonnenschutz
• Rollläden • Trockenbau • Reparaturen

Zella-Mehlis · Schubertstraße 14

Tel.: (0 36 82) 4 35 81
Funk: (01 70) 3 57 37 69
Fax: (0 36 82) 48 25 30

frank.thomas1@freenet.de

MALERMEISTER

Daniel Ruck
Hügel 5
98527 Suhl

Telefon: +49 (0) 36 81 / 37 10 97
Mobil: +49 (0) 174 / 35 80 813
E-Mail: maler-ruck@gmx.de

www.maler-ruckzuck.com

HAUS TECHNIK GRUPPE

hti-gotha.de | **hti**-service.de | **tgg**-gotha.de

Haus Technik GmbH Installation
Goldbacher Str. 37 · 99867 Gotha
Telefon 03621 / 22 947 0
E-Mail info@hti-gotha.de
www.hti-gotha.de

Jetzt auch in Suhl: die erste Adresse für Sicherheit und Vorsorge.

SV Generalagentur
Wolf & Scholz GbR
Karl-Liebknecht-Str. 11
98527 Suhl
Tel. 03682 4692060
oder 03693 43135
E-Mail: service.wolf-scholz@sv.de
Website: www.sv.de/wolf.scholz

SV Sparkassen Versicherung

TVB KÜCHEN ideen

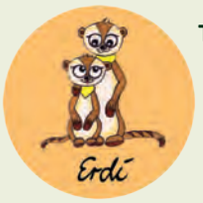
Das individuelle Küchenstudio in Suhl

- 3D Küchenplanung
- Küchenaufmaß vom Fachmann/Möbeltischler
- Küchen von verschiedenen Herstellern in allen Preissegmenten
  Burger Küchen Nobilia Sachsen Küchen
- Küchenzubehör
  AKP Arbeitsplattenhersteller Naber KeraDomo Franke
- Küchengeräte von namhaften Herstellern
  Bosch Siemens Neff
  Oranier Samsung etc.
- Küchenumbau bereits vorhandener Küchen
- Anfertigung individueller Küchenlösungen durch unseren Möbeltischler
- Kochevents

Würzburger Straße 3
98529 Suhl
03681 35 26 12-0

Kennt ihr noch Erdi?

Das Projekt ERDI setzt sich aktiv für den Schutz von Kindern im öffentlichen Raum ein. Es wurde ins Leben gerufen, um Kindern in Notsituationen schnell und unkompliziert einen sicheren Rückzugsort zu bieten – direkt in ihrer Nachbarschaft.



Teilnehmende Geschäfte, Praxen, Büros und Einrichtungen erkennen Sie an dem gut sichtbaren ERDI-Aufkleber an Tür oder Fenster. Dieser signalisiert: Hier bist du sicher. Hier wird dir geholfen.

Kinder, die sich unsicher fühlen, belästigt werden, sich verlaufen haben oder einfach Hilfe brauchen, können jederzeit diese Orte aufsuchen. Die Mitarbeitenden vor Ort sind informiert und wissen, wie sie dem Kind helfen können – sei es durch ein beruhigendes Gespräch, das Anrufen der Eltern oder, wenn nötig, der Polizei.
ERDI – weil kein Kind allein sein sollte!

Die AWG "Rennsteig" eG ist seit 2014 Partner des Erdi-Projektes!

SUCHSPIEL:

Wir haben ERDI 10x in unserem Magazin versteckt!

Hast du ihn entdeckt?

LÖSUNG:
Seite 2, 7, 15, 16, 17, 18, 23, 25, 32

DIE SONNE LACHT, DIE TAGE SIND LANG – DER SOMMER IST DA! GENIESSEN WIR DIE WARMEN MOMENTE, SAMMELN NEUE ENERGIE UND NEHMEN UNS ZEIT FÜR FREUDE, NATUR UND BEGEGNUNG.

EINEN SONNIGEN, ERHOLSAMEN SOMMER WÜNSCHEN WIR IHNEN!

Impressum

AWG Wohnungsbaugenossenschaft
"Rennsteig" eG

Herausgeber:
AWG "Rennsteig" eG
Friedrich-König-Straße 11, 98527 Suhl
Telefon: 03681 3919-0
E-Mail: info@awg-rennsteig.de
Internet: www.awg-rennsteig.de

Sprechzeiten:
Mo – Di 9.00 – 12.00 Uhr & 13.00 – 15.00 Uhr
Do 9.00 – 12.00 Uhr & 13.00 – 18.00 Uhr

Redaktionelle Bearbeitung:
AWG "Rennsteig" eG, Open AI 2025

Bilder: AWG "Rennsteig" eG, Adobe Stock, pixabay

Layout/Gestaltung: HCS Medienwerk GmbH

Produktion: Rhön-Rennsteig-Verlag GmbH *S*uhl

HÖRGERÄTE
MÖCKEL
Audiologie und Hörakustik

Weil das Leben voller schöner Töne ist.

- Kostenloser Hörtest
- Individuelle Beratung
- 30 Tage Probetragen
- Hausbesuche

Wir sind für Sie da – persönlich, nah und kompetent!

98527 Suhl
Rimbachstraße 6
(036 81) 72 81 82

98527 Suhl
Steinweg 14
(036 81) 80 41 580

98544 Zella-Mehlis
Ernst-Haeckel-Straße 1
(036 82) 85 900 40

98553 Schleusingen
Kirchstraße 16B
(036 841) 43 827

Terminvereinbarung:
www.hoergeraete-moeckel.de/termin

Anzeigenseiten.indd 23 08.07.2025 09:41:16

Vorschau Magazin Winter:

Die nächste Ausgabe unseres Magazins erscheint im Dezember 2025.

Themen sind u.a.:
Herbst Busfahrt
Bauplan 2026

awg-rennsteig.de

AWG Wohnungsbaugenossenschaft "Rennsteig" eG
Friedrich-König-Straße 11
98527 Suhl

info@awg-rennsteig.de

awg_rennsteig_eg
awgrennsteig